

Stadtbibliothek.

Bericht des Directors Professor Dr. Eyssenhardt.

Mit dem Ablauf des vorigen Jahres trat Herr Director Dr. *Iser* nach ein und fünfzigjähriger Thätigkeit in den Ruhestand. Der Berichterstatter, von dem Plenum der Oberschulbehörde am 9 December 1882 zu seinem Nachfolger gewählt, und durch Senatsdecret vom 11 eiusdem bestätigt, war bis Anfang März 1883 durch seine amtliche Stellung als Professor an der Gelehrtenschule des Johanneums, sodann durch Krankheit verhindert, sein Amt anzutreten, und wurde bis Ostern durch Herrn Director Dr. *Iser*, dann durch den ersten Secretair Herrn *von Dommer* vertreten, bis er am 1 Juni seine Functionen übernehmen konnte.

Herr Dr. *Walther*, welcher vom 1 Juli 1875 an als Secretair an der Stadtbibliothek thätig gewesen war, reichte am 27 November 1883 ein Gesuch um Entlassung aus diesem Amte ein, welches am 29 eiusdem von der Behörde genehmigt wurde.

An Stelle des am 16 November 1882 verstorbenen Registrators *de Bouck* wurde Herr Dr. *Spitzer* aus Hamburg am 10 Juli zu provisorischer Thätigkeit berufen, und am 25 October von der I Section der Oberschulbehörde zum Registrator gewählt.

Das Gesetz, betreffend Auflösung des Gymnasiums und Veränderung in der Organisation der wissenschaftlichen Anstalten vom 21 Mai 1883 bestimmt in § 2, Alinea 1: „die Stadtbibliothek steht unter Verwaltung eines Directors; demselben wird, namentlich auch um bei Anschaffung von Büchern mitzuwirken, eine von der Oberschulbehörde zu ernennende, aus Vertretern der hauptsächlich wissenschaftlichen Fächer bestehende Commission beigeordnet, über deren Befugnisse die Oberschulbehörde nähere Bestimmung treffen wird.“ In Gemäßheit dieser Bestimmung hat die erste Section der Oberschulbehörde durch Beschluß vom 29 November 1883 den Herrn Präses der Behörde, sowie die Herren ss. tt. *Bertheau*, *Brinckmann*, *Fels*, *Halben*, *Heinssen*, *Hoche*, *Lazarus*, *Pagenstecher*, *Reichenbuch*, *Rümker*, *Wibel* und *Wohlwill* zum Eintritt in die qu. Commission ersucht.

Durch Geschenke und Ankauf wurde im Jahre 1883 der Bücherbestand um 2719 Werke vermehrt.

Das Lesezimmer wurde von 3066 Personen besucht, welche 6491 Werke benutzten.

Ausgeliehen wurden 6335 Bände, darunter 50 Handschriften: von diesen gingen 18 nach auswärts, und zwar nach Berlin 4, nach Heidelberg und Mainz je 3, nach Erlangen und Stuttgart je 2, und nach Dresden, Höxter, Lüneburg und Münster je eine.

Neben den regelmäßig fortschreitenden Katalogisirungsarbeiten hat Herr *von Dommer* mit dem Ende dieses Jahres die Katalogisirung der Uffenbach-Wolffschen Briefsammlung in der Hauptsache vollendet. Dieselbe besteht aus 174 Bänden (113 Folianten und 61 Quartanten) und enthält etwa 35,000 Briefe. Die Zettelaufnahme begann Ende November 1880 und war vollendet im November 1882. Die Zusammenstellung des 839 Seiten umfassenden Kataloges begann am 30 Januar 1883 und war vollendet am 30 December 1883, so daß von diesem großartig zu nennenden Werke nur noch der verweisende Index aussteht.

Botanischer Garten.

Bericht des Directors Professors Dr. H. G. Reichenbach.

Wir haben zu Jahresschluss zwei Stückchen des lange ersehnten Gitters erlangt, das eine gegen die Thiergartenstrasse, das andere gegen die neue Strasse, welche die Verbindung zwischen der Kleinen Drehbahn und der Zollvereinsniederlage und Sternschanze herstellt. Letzteres ist insofern unvollständig, als es nicht bis an den Stadtgraben reicht.

Das Gebiet der alten Baumschule ist entholzt, umgegraben, drainirt und neu in Stand gesetzt. Nachdem unser Staudensystem durch die immerwährende Entnahme von Schulpflanzen ausserordentlich erschöpft war, indem zahllose dünne Nebentriebe die ehemaligen Haupttriebe vertraten, müssen wir ein neues Staudengebiet herstellen. Ausserdem aber ist das Bestreben der Verwaltung dahin gerichtet, die Sammlung von Holzgewächsen zu vergrössern, welche recht gering war und zu deren Vermehrung an passender Stelle uns keine Gelegenheit geboten war. Bereits sind die im Freilande stehenden Holzgewächse meist mit Etiketten versehen. Wir hatten allerdings aus sehr nahe liegenden Gründen diese Einrichtung bis auf die vollständige Herstellung

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Jahrbuch der Hamburgischen Wissenschaftlichen Anstalten](#)

Jahr/Year: 1884

Band/Volume: [1](#)

Autor(en)/Author(s): Eyssenhardt

Artikel/Article: [Stadtbibliothek. V-VI](#)